

**Pressemitteilung Nr. 47/2024  
vom 13. Juni 2024**

---

**Auftakt der Hauptverhandlung  
wegen besonders schweren räuberischen Diebstahls u.a.**

**9 KLS 270 Js 900071/23 - Beginn: Mittwoch, den 19. Juni 2024, 09:30 Uhr:**

Tatvorwurf: besonders schwerer räuberischer Diebstahl u.a.

Die Staatsanwaltschaft wirft dem 24-jährigen Angeklagten vor, am Nachmittag des 23.09.2023 zunächst in einem in der Sögestraße in Bremen gelegenen Geschäft ein Parfum entwendet zu haben. Als der Angeklagte in unmittelbarer Tatnähe von Zeugen gestellt worden sei, soll der Angeklagte einen der Zeugen in die Magenkuhle und gegen das Handgelenk und dem weiteren Zeugen gegen das Bein getreten haben.

Am 25.10.2023 soll der Angeklagte gegen 03:34 Uhr durch ein Fenster in ein Gebäude in der Ziegelbrennerstraße in Bremen eingestiegen sein, um nach Stehlgut zu suchen, was jedoch erfolglos geblieben und von Polizeibeamten beobachtet worden sein soll.

Hierneben soll der Angeklagte am Vormittag des 09.11.2023 in einer in der Steinsetzerstraße in Bremen gelegenen Erstaufnahmeeinrichtung einen Zeugen mit einer Eisenstange an dessen Unterarm getroffen haben, wobei der Angeklagte gegen den Kopf des Zeugen gezielt haben soll, der Zeuge aber seinen Arm schützend vor seinen Kopf gehalten habe. In diesem Zusammenhang soll der Angeklagte gegenüber dem Zeugen und weiteren Zeugen geäußert haben, das Gebäude bei einem Verweis aus der Einrichtung anzünden zu wollen, um eine mögliche Verweisung zu verhindern. Unmittelbar hiernach soll der Angeklagte einem der weiteren Zeugen mit der Faust in den Rücken, auf den Hinterkopf und Unterkiefer geschlagen haben.

Am 14.11.2023 soll der Angeklagte gegen 00:30 Uhr in Richtung des alkoholisierten Zeugen Pfefferspray gesprüht haben, diesen jedoch verfehlt haben. Sodann soll der Angeklagte das Fahrrad des Zeugen an sich genommen und weggefahren sein.

Des Weiteren soll der Angeklagte am Abend des 19.12.2023 in der Straße Vor dem Steintor in Bremen gemeinsam mit einem unbekanntem Täter den Zeugen angetanzt und hierbei 100 € aus der Hosentasche des Zeugen entwendet haben. Dabei soll der Angeklagte einen abgebrochenen spitzen Löffel griffbereit in seiner Tasche mit sich getragen haben. Im Rahmen der Verfolgung soll der unbekanntem Täter dem Zeugen 50 € wieder ausgehändigt haben. Der Angeklagte soll sich geweigert und den Zeugen mit einem Regenschirm in das Gesicht geschlagen sowie Glasflaschen gegen Ellenbogen und Knie des Zeugen geworfen haben.

**Die Hauptverhandlung wird fortgesetzt am**

**Dienstag, den 25. Juni 2024, um 08:30 Uhr,  
Montag, den 15. Juli 2024,  
Donnerstag, den 18. Juli 2024,**

**Montag, den 22. Juli 2024,  
Mittwoch, den 24. Juli 2024,  
Freitag, den 26. Juli 2024,**

**jeweils um 09:30 Uhr (soweit nicht anders angegeben).**

---

**Hinweise für Pressevertreter:**

**Es wird darauf hingewiesen, dass Lichtbild- oder Filmaufnahmen von dem Angeklagten in anonymisierter Form (etwa durch „Verpixeln“) zu erfolgen haben!**

**Den jeweiligen Sitzungssaal entnehmen Sie bitte der Gerichtstafel im Eingangsbereich des Landgerichts.**

---

Jan Stegemann  
Vors. Richter am Landgericht

- Pressesprecher des Landgerichts Bremen -  
Domsheide 16, 28195 Bremen  
Mobil: 0176 42361782  
E-Mail: [pressestelle@landgericht.bremen.de](mailto:pressestelle@landgericht.bremen.de)